

Verordnungen, die sie nicht erreichen. Der Verkauf von Mazze in Wien ohne Brotkarte nimmt großen Umfang an. So finden wir in der „N. Fr. Pr.“ vom 5. d. abermals ein Inserat folgenden Inhaltes:

„Mazze, einige Waggonz zu 5000 Kilo, primissima rumänische Ware, hier lagernd, abzugeben. Kann ohne Brotkarte verkauft werden.“ Usw.

Das ist innerhalb weniger Tage schon die zweite öffentlich verlautbarte Verletzung der Mazzeverordnung der niederösterreichischen Statthalterei!